

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

260 (23.9.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260. Erstes Blatt.

Freitag den 23. September

1887.

Aufgebot.

Nr. 21622. Die Erben des verstorbenen Karl Friedrich Ulrich von Teutschneureuth: Juliane Ulrich Wittwe, Karl Friedrich Ulrich, Hugo Melber, Julie Melber und Jakob Ulrich, besitzen das nachstehende Grundstück auf der Gemarkung Eggenstein: Lagerbuch-Nr. 4245. 7 Ar 26 Meter Acker im vordern Altfeilerfeld, einerseits neben Johann Ludwig Schnürer I., Biegler Wittwe, andererseits Adam Zahraus.

Es werden nun alle Diejenigen, welche in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragene und auch sonst nicht bekannte dingliche oder auf einem Stammguts- oder Familiengutsverband beruhende Rechte an dieser Liegenschaft ansprechen, aufgefordert, ihre Rechte und Ansprüche spätestens in dem auf

Dienstag den 27. Dezember 1887, Vormittags 10 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht hierselbst anberaumten Termin anzumelden, widrigenfalls die nicht angemeldeten Ansprüche und Rechte an dieser Liegenschaft für erloschen erklärt werden.

Karlsruhe, den 6. September 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
B. Frank.

Bekanntmachung.

Nr. 22701. Nachdem die Aufgebotsklägerin Elisabetha Hirth in Mannheim die Anzeige von der Wiederauffindung der badischen Obligation des Anlehens vom 27. März 1880 über 1000 Mark Lit. B. Nr. 10133 gemacht hat, wurde das wegen des angeblichen Verlustes der genannten Obligation eingeleitete Aufgebots-Verfahren durch Beschluß Großh. Amtsgerichts dahier vom Heutigen wieder aufgehoben.

Karlsruhe, den 20. September 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
Braun.

Bekanntmachung.

Die in Grünwinkel bestehende Postagentur wird zum 1. Oktober d. J. in ein Postamt III umgewandelt.

Karlsruhe (Baden), 19. September 1887. **Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,**

Geheime Ober-Postrath
Sch.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärung wird Tagfahrt auf

Montag den 26. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, zweiter Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 22. September 1887.

Großh. Obersteuerverwaltung.
Janson.

Bekanntmachung.

Zur Prüfung der Nothwendigkeit der vom Stadtrat beantragten Zwangsabtretung des zur Herstellung der Verlängerung der Marienstrasse erforderlichen Geländes hat das Großh. Bezirks-Amt Tagfahrt auf

Mittwoch den 5. Oktober d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr,

in das Geschäftszimmer des Herrn Geheimen Regierungsrates von Preen anberaumt und hiezu den städt. Ingenieur Herrn Schück sowie den Unterzeichneten eingeladen.

Dies wird gemäß §. 8 des Zwangsabtretungsgesetzes vom 28. August 1835 mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß der Plan über die abzutretenden Grundflächen bis zum 5. l. M. auf der Kanzlei des Stadtrats zu Jedermanns Einsicht niedergelegt ist und daß den Beteiligten frei steht, in der obigen Tagfahrt zu erscheinen.

Karlsruhe, den 20. September 1887.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß von **Donnerstag den 22. d. M.** beginnend eine internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz dahier abgehalten werden wird. Das Programm ist bereits veröffentlicht worden. Die feierliche Eröffnungssitzung wird am genannten Tage Nachmittags 3 Uhr im Sitzungssaale der II. Kammer der Landstände stattfinden. Der Zutritt zu den Galerien ist an diesem Tage nur den mit den ausgegebenen Einladungskarten versehenen Personen gestattet. Zu den Sitzungen der folgenden Tage sind die Galerien dem Gesamtpublikum geöffnet.

Die Tagesordnung wird jeweils in den öffentlichen Blättern bekannt gemacht werden. Mit der Abhaltung der Konferenz wird eine Ausstellung von Gegenständen für Kranken- und Verwundetenpflege und für den Kranfentransport verbunden sein. Die kleinen Geräte, Verbandmittel und Modelle sind in der Glasgalerie im untern Stockwerk des Ständehauses untergebracht; 8 Eisenbahntransportwagen (2 von der kgl. preussischen, 5 von der kgl. bayerischen Militärverwaltung, 1 des bayerischen Landesvereins vom Rothen Kreuz), 1 Transportwagen mit Pferdebespannung des letztgenannten Vereins, sämmtliche mit der dazugehörigen Ausrüstung, mehrere Fahrzeuge der kgl. preussischen Militärverwaltung mit desgleichen, ein fahrbarer Desinfektionsapparat, 3 transportable Baracken mit Ausstattung etc. werden beim kgl. Proviantamt, dem Garnisonlazareth gegenüber, aufgestellt sein.

Der Zutritt zu dieser Ausstellung ist dem Gesamtpublikum während der Konferenztagung von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr gegen Zahlung eines Eintrittsgeldes von 50 Pf. geöffnet. Die Eintrittskarte ist in der Ausstellung im Ständehaus (**Eingang von der Ständehausstraße**) zu lösen, die Karte selbst, nach Ablösung des Coupons für die Besichtigung der hier aufgestellten Gegenstände beizubehalten und erst beim Eintritt zur Ausstellung beim Proviantamt abzugeben.

Ein gedruckter Katalog mit Beschreibung der Ausstellungsgegenstände wird an beiden Orten käuflich abgegeben.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Geschäftszimmer bleibt die Stadtkasse Samstag den 24. September 1887 geschlossen.

Karlsruhe, den 22. September 1887.

Stadtkasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Steigerungs-Ankündigung.

53. Auf Antrag des Eigentümers Fr. W. Pfalzgraff versteigere ich am

Donnerstag den 6. Oktober d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) das in der Kaiser-Allee dahier unter Nr. 21 (früher Kaiserstraße 267), einerseits neben Theodor Hielscher, Kaufmann, andererseits neben Friedrich Jaak gelegene Anwesen öffentlich zu Eigenthum und können die Bedingungen inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. September 1887.

Großh. Notar
Steinel.

Im Ständehause wird von Mittwoch den 21. d. M., Vormittags 9 Uhr an, für die Dauer der Konferenz ein Auskunfts-Büreau zur Ertheilung aller die Konferenz betreffenden Auskünfte eröffnet sein. Vor- und nachher sind etwaige Anfragen an die Kanzlei des Landeshilfsvereins (Gartenschloßchen, Herrenstraße 45) zu richten. Karlsruhe, den 18. September 1887. Gesamt-Vorstand des Bad. Landeshilfsvereins.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Der Einzug des Schulgelds für das II. Quartal 1887/88 findet Samstag den 24. September, Mittwoch den 28. September und Samstag den 1. Oktober

von 2 bis 3 Uhr im Locale der Anstalt statt. Hierbei etwa nicht eingehende Beträge werden durch die Schuldnerin gegen Bezug einer Gebühr von je 20 Pfennig eingezogen. Karlsruhe im September 1887.

2.2.

Fahrrad-Versteigerung.

Freitag den 23. September d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Saale zum goldenen Kopf, Spitalstraße 49, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 vollständige Betten mit Kopfkissen, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 4 Tische, 1 Herd, 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch, 1 Stühle, 1 Petroleumherd mit emaillirtem Geschirr, sehr gut erhaltenes Leib- und Tischweitzzeug, verschiedene Bilder, Uhr, Porzellan- und Küchengeschirr etc., wozu Liebhaber höflichst einladet B. Kossmann, Auktionator.

2.1.

Fahrrad-Versteigerung.

Samstag den 24. September, Morgens 9 Uhr,

werden Jähringerstraße 76 nachverzeichnete Fahrnisse versteigert: 2 Bettladen mit Stroß- und Seegrasmatrasen und Polstern, 1 Sopha, 1 Schlafkanapee, 1 Schifffonniere, 1 Sekretär, 1 einbürtiger Schrank, 1 Wandschrank, 1 Nachttisch, 1 großer vierediger Tisch, 1 langer Tisch, 1 großer und 1 kleiner Kinderwagen, 1 Wanduhr, Bilder, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Faß, Zuber, 1 Hinnische für Milchhändler, Küchengeschirr; ferner: 1 Saufopfen, 1 Säulenofen, 1 kleine Spezerelladen-Einrichtung, 1 Cigarrenkasten, 1 Alfenregal und verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber einladet L. Ph. Dressel, Taxator.

Verkauf abgängiger Dienstpapiere.

2.1. Es sollen etwa 20200 kg unbrauchbare Dienstpapiere p. p. im Wege des öffentlichen Angebots veräußert werden. Die Verkaufsbedingungen, welche auf Wunsch auch schriftlich mitgeteilt werden, liegen im diesseitigen Geschäftszimmer Nr. 34 zur Einsichtnahme aus. Angebote, mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zum 10. Oktober hierher einzureichen. Karlsruhe (Baden), 20. September 1887. Der Kaiserliche Ober-Postdirektor, Geheime Ober-Postrath Hrs.

Versteigerung.

Freitag den 23. September d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

eine große Partie wollene, doppelbreite, feine Damenkleiderstoffe in Resten, 1 große Partie Vorhänge, Damentaschen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 1 (Neubau) sind im Seitenbau 3 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Birkel 13 im 2. Stock.

— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

4.2. Amalienstraße 71 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.

— Herrenstraße 16 ist eine elegante Wohnung von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf Oktober, eventuell auch für sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Querbaues.

5.3. Hirschstraße 65 ist der Parterrestock von 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

— Hirschstraße 70 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche etc., mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei W. Warth ebendasselbst im 4. Stock, von 9-11 Uhr Vormittags und 2-6 Uhr Nachmittags.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterbaue eine freundliche Wohnung auf Oktober oder früher zu vermieten. Preis 300 Mark.

— Kaiser-Allee 73 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Keller

und Trockenkeller, fogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3-5 Zimmern und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

*4.2. Krieastraße 53, gegenüber dem von Berthold'schen Garten, ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres durch W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

*2.2. Luisestraße 77 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, fogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ostendstraße 3, Ecke der Durlacher Allee, Neubau, ist der 1. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör oder als Laden mit Wohnung zu vermieten; ebenso der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Badekabinett und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten; letzterer kann auch getrennt werden zu 2 Wohnungen. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im 2. Stock oder im Bau selbst.

5.2. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

— Scheffelstraße 36 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer, Beierthelmer Allee 2 im 2. Stock.

— Schillerstraße 17 ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Schützenstraße 16, nahe dem Stadtgarten, ist wegen Verschung der 3. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, auf das Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres parterre.

— Sophienstraße 26 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern, Veranda und sämtlichem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein schönes Parterrezimmer mit Extra-Eingang dazu gegeben werden. Näheres Sophienstraße 26, 3. Stock.

— Waldstraße 49 ist im Hinterbaue eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Kellerabtheilung und Wasserleitung auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

3.2. Waldstraße 60 ist der neu und elegant hergerichtete 2. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, Küche und Zugehör, fogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

2.2. Berderstraße 43 (Berderplatz) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Die

Wohnung kann täglich zwischen 1 und 5 Uhr Nachmittags besichtigt werden. Näheres im Hause selbst bei Herrn Jos. Gög.

Wilhelmstraße 36 ist eine prächtige, mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 3 grossen Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller etc., fogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau des Seitenbaues, parterre.

— Jähringerstraße 98, nächst dem Marktplatz, ist im obersten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

— Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer nebst Antheil an der Waschküche und Gärten, zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

— In meinem Neubau, Grenzstraße Nr. 2a, ist auf 23. Oktober der 1. Stock von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör, und der 2. Stock, getheilt mit je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Fritz Heilmann, Architekt.

— Eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisestraße 24 im 1. Stock.

3.2. Eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 32 im 2. Stock.

2.2. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Kaiser-Allee 93.

Zu vermieten vom 23. Oktober d. J. bis 23. April 1888 eine schöne Parterrewohnung in der westlichen Kaiserstraße 4 Zimmer, Küche und Zugehör. Preis M. 300 für das halbe Jahr. Näheres bei Leopoldstraße 40

W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, mit Garten, ist fogleich oder auf 23. Oktober zum Preise von 1400 M. in der Jahnstraße 14 zu vermieten. Näheres ebendasselbst, eine Treppe hoch.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Friedrich Benzinger, Architekt, Amalienstraße 85.

Nüppurrerstraße 92 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten; ferner je 2 Zimmer im Querbau mit freier, schöner Aussicht auf 23. Oktober und je 2 Zimmer ohne Küche im Vorder- und Hinterhaus sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft.

*3.2. Kriegstraße 65 ist die elegante Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Eine Wohnung, Kaiserstraße, nächst der Infanteriekaserne, von 6 geräumigen Zimmern, Mansarde, Speisekammer etc., bequem eingerichtet, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Laden. 3.2.

Auf 23. Oktober sind in der Lammstraße zwei sehr schöne Wohnungen von je 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis 850 M. u. 650 M. per Jahr. Näheres durch R. Terster's Bureau, Karl-Friedrichstraße 3. 3.3.

Wilhelm- und Luisestraße (Eckhaus, Neubau) sind im 2. und 3. Stock je 2 mit Glasabschluß versehene Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. NB. Die Wohnung im 2. Stock hat Balkon. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 5.2. Kaiserstraße 38 ist ein sehr geräumiger Laden mit Kontor auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei Fritz Mayer.

Stadttheil Wühlburg. Rheinstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkob, Mansardenkammern, Antheil am Speicher, Keller etc., Gasleitung im Hause, um den billigen Preis von 380 M. zu vermieten. Eventl. Gartengenuss. Das Haus, welches im Uebrigen nur noch von einer Familie aus 2 Personen bewohnt wird, ist vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Ein unmöblirtes Zimmer mit Küche oder Kammer oder auch zwei kleinere Zimmer werden sofort oder auf Oktober von einer einzelnen Person zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre E. S. Nr. 20 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Auf 23. April

werden in einem Hause im westlichen Stadttheil zwei Wohnungen von je 5-6 Zimmern zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. J. 18 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 35 sind im 2. Stock 3 schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen auf 15. September oder 1. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 12 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Bahnhofstraße 48, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Adamiestrasse 53 sind sogleich im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten.

Gartenstraße 21 ist ein gut möblirtes Zimmer sofort billig zu vermieten.

*4.4. Birkel 8 sind im 1. Stock zwei gut möblirte Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Spitalstraße 38 im 3. Stock.

*2.2. Zwei schön möblirte Parterrezimmer, Salon und Schlafkammer, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Walbstraße 60, parterre.

2.2. Ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf Oktober oder auch früher zu vermieten; ebenso ein großes, leeres Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln. Näheres Hirschstraße 48.

*3.2. Adamiestrasse 42, zwei Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zwei Zimmer, einfach möblirt oder unmöblirt, per sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock.

* Ritterstraße 30, nahe der Kriegstraße, ist ein elegant möblirtes, großes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Amalienstraße 24 sind zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an solide Herren zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

Verlängerte Adamiestrasse 75, parterre, ist ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer sofort oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Martenstraße 45 ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

Ein schöner Saal,

parterre, mit bespnderm Eingang, ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Marienstraße 1.

Pensions-Gesuch.

Für einen jungen Mann aus besserer Familie wird Kost- und Wohnung gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter S. K. 45 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kneiplokal-Gesuch.

*2.2. Ein Kneiplokal mit besonderm Eingang wird auf 1. Oktober gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Ruppurrerstraße 94 im 2. Stock.

Ein Mädchen für eine Kaffee-Küche und ein Mädchen zur Hausarbeit werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

2.2. Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Michaeli Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Hypotheken-Kapitalien

Erster-Ordnung zu 4% Zinsen vermittelt prompt und coulant, unter Prima-Bank-Referenzen.

Paul Wörnle, in Freiburg i. B., Hypotheken- u. Bank-Agentur.

Vertreter für Karlsruhe: E. Dahle- mann, Ecke der Kaiser- u. Herren- straße.

Privat-Agentur für Karlsruhe: Archi- tekt Nessler, Lammstraße 5, welche jederzeit Auskunft ertheilen.

Commis-Gesuch.

*2.1. Ein jüngerer Mann mit guten Zeugnissen und bescheidenen Ansprüchen kann sofort in einem hiesigen Engros-Geschäft Stellung finden. Adressen unter Z. 24 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich suche 200 tüchtige Maurer auf dauernde Arbeit gegen guten Lohn.

Chn. Henz, 3.3. Baugeschäft, Mannheim.

Gute Restaurationsköchin gesucht. Zeugniss-Abchriften erbeten unter Adresse „Rheinlust bei Kehl“.

Kinderrau-Gesuch.

2.2. Eine tüchtige Kinderrau wird gesucht auf's Ziel; ebenso sucht eine ältere Person zu 1 bis 2 Kindern Stelle. E. W. Unglent, Herrenstraße 5.

Ein Mädchen,

welches gut nähen kann, wird zu größeren Kindern gesucht: Nowack-Anlage 13 im 3. Stock. *3.3.

Junge, solide Arbeiterinnen, nicht unter 14 Jahren, werden sofort angenommen: Kaiserstraße 106.

Erste Karlsruher Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik. F. Wolf & Sohn.

Hausbursche.

2.1. Ein junger, zuverlässiger Bursche findet sogleich Stelle: Marienstraße 1.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Eine alleinlebende Frau mit gutem Ver- mund, welche zur Ausschilfe in der Küche verwendet werden soll, erhält beständige Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Holzjäger.

15 Ster Holz werden zum Sägen und Spalten vergeben.

2.1. Direktion der Pferdebahn.

Stellen-Gesuche.

4.4. Herrschaftsbdiener, Köche, Kellner, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, bessere und gewöhnliche, Kammerjungfern, Haushälterinnen, Bonnen, Zimmermädchen, Ladnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hauswirtschen suchen Stellung und empfiehlt bestens

K. Weinspach, Rathskeller 7 d, im 2. Stock.

Ein junges Mädchen aus guter Familie wünscht sich bei einer alleinlebenden Dame oder in einer bessern Familie als Stütze der Hausfrau nützlich zu machen. Dieselbe könnte auch Kindern in den Anfangsgründen Unterricht geben. Nähere Auskunft bei Herrn Musikalienhändler Doert, Lamm- straße 12.

Herrschaftsbdiener.

*3.2. Ein junger Mann, ledig, gedienter Soldat,

mit guten Zeugnissen versehen, welcher auch Kennt nisse im Gartenbau hat und einen Garten selbst- ständig be'orgen kann, sucht Stelle als Herrschafts- diener hier oder auswärts. Näheres Ecke der Sophien- und Grenstraße 2, parterre.

Empfehlung.

3.3. Ein ruhiges, fleißiges Mädchen empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen Damenkleidern sowie im Aendern derselben außer dem Hause. Näheres Ruppurrerstraße 4, parterre.

Alle Arten Weißzeug

werden schön und billig angefertigt, nach Wunsch mit Verzierung, sowie auch Kinderwäsche zu den billigsten Preisen; ebenso werden Kleider zum Fertigen angenommen und Dienstboten hierbei be- rücksichtigt. Näheres Amalienstraße 61 im Hinter- haus, parterre rechts. 4.2.

Damen-Kleider.

Neuanfertigungen sowie Umänderungen wer- den bestens und billigst gemacht bei

*2.2. **Anna Staudt,** Wilhelmstraße 34 im 4. Stock links.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein äußerst solid gebautes Herrschaftshaus in bevorzugter Lage ist zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse unter A. E. 15 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus feil!

3.3. Im westlichen Stadttheil, unweit des Kunstschulplozes und des G. o. h. Gymnasiums, ist unter vortheilhaften Bedingungen ein zwei- stöckiges Wohnhaus mit Kniestock, Hof und Garten etc. wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Das Haus ist mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehen und würde sich sowohl für einen Angestellten als einen Geschäftsmann eignen. Kaufliebhaber wollen ohne Zwischen- händler ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Chiffre X. F. abgeben.

Haus-Verkauf.

* In der Durlacherstraße, nahe der Kaiserstraße, ist ein Haus mit 5 Wohnungen und Hofraum zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkauf.

2.2. Ein Anwesen von ca. 600 □ Meter, worauf ein Wohngebäude mit großer Verfstätte sich be- findet, ist preiswürdig zu verkaufen und für jedes größere Geschäft geeignet. Offerten unter H. 40 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ettlingen. 3.2.

Wohnhaus mit Spezereihandlung, in günstiger Lage, mit zunehmendem Verkehr, preiswürdig alsbald zu verkaufen für 8600 M. **Friedr. Schlichter,** Ettlingen i. B.

Polstermöbel-Verkauf.

Garnituren (Sophas mit Halb- fautenils) mit braunem und Oliv- Plüsch sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 17 im Laden.

Pianino,

neu, kreuzförmig, elegant, fester Preis 460 M., unter Garantie zu verkaufen.

3.2. **H. Maurer,** Pianoniederlage, Friedrichsplatz 11.

Pianino,

ein elegantes, kreuzförmiges, hat im Auftrag billigst zu verkaufen.

3.3. **S. Hirschmann,** Zähringerstraße 29.

Zu verkaufen.

3.2. Ein englisches Velociped, sehr gut im Stand, ist billig zu verkaufen. Näheres Herren- straße 15.

*3.2. Ein Tafel-Klavier mit gutem Ton, schön erhalten und keiner Reparatur nöthig, ist um den billigen Preis von 90 Mark zu verkaufen. Näheres Gottesauerstraße 13 im 3. Stock.

2.2. Zwei Kommoden mit 4 Schubladen, zwei halbfranzösische Bettstellen und zwei Chiffonnières, alles neu und sauber gearbeitet, werden preiswürdig abgegeben. Anzusehen Belfortstraße 5, Hinterhaus parterre.

— Ein gut erhaltene Nähmaschine ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen: Berberstraße 12, 3. Stock, Hinterhaus.

Briefmarken.

2.2. Eine Briefmarken-Sammlung von über 700 seltenen Marken (gesammelt vor dem Jahr 1865) ist zu verkaufen: Hebelstraße 9a im 3. Stock.

Sund-Verkauf.

*2.2. Ein acht englischer Fuchs-Terian, 1 1/2 Jahr alt, ist billig zu verkaufen in Knielingen im Gasthaus zum Adler.

Ein

rentables Haus, von der Adler- bis Lessingstraße, wird bei größerer Anzahlung in der Preislage von 50000—70000 M. zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter M. M. Nr. 10 im Kontor des Tagesblattes abzugeben. 2.2.

Altes Gold und Silber
kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
kath. Kirchenplatz.

Gründlichen Klavierunterricht
ertheilt Frau **Fanny Main**, diplomierte Schülerin des Berliner Conservatoriums, Bischofsstr. 45.

Tanzunterricht.

Derselbe beginnt Anfang Oktober im obern Saale des **Café Nowack**. Anmeldungen werden in meinem Laden entgegengenommen.
Achtungsvoll

Georg Grosskopf, Tanzlehrer,
6.6. Herrenstraße 12.

Une institutrice allemande cherche une occasion pour parler français avec une Française; elle donnerait des leçons d'allemand en échange. S'adresser au bureau de la feuille d'annonce.

St. Georger Ausbruch

erfreut sich, obwohl erst seit Kurzem eingeführt, sowohl bei den Herren Ärzten, als bei den verehrl. Konsumenten großer Beliebtheit.

Derselbe ist als Krankenwein unübertrefflich. In 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen zu haben bei
12.7. **Carl Roth, Drogerie.**

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
„Pecco-Thee mit Blüten
in vortrefflichen Qualitäten bei

Louls Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Melange-Marmelade

per Pfund 50 Pfg. bei
Friedr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 16.2.

Bienenhonig

empfehlen billigst
Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Branntwein-Steuer!

Vor Eintritt der erhöhten neuen Branntweinsteuer am 1. Oktober erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß für Kaufleute und Wirthe 80 Liter, für Private 20 Liter Branntwein oder Liqueur von der Nachsteuer befreit sind.

Ich empfehle daher:

- Aechtes Schwarzw. Zwetschgen- und Kirschwasser,
- Jamaica-Rum,
- Satavia-Arac,
- deutsche und französische Cognacs,
- Hamburger Tropfen,
- Alpenkräuter-Bitter,
- Anisette,
- Curaçao,
- Pfeffermünz,
- Booncamp,
- Chartreuse,
- Maraschino,
- Berliner Getreide-Kümmel,
- Punsch-Essenzen

B. Odenheimer,

Liqueurfabrik, Rüppurrerstraße 88.
NB. Bestellungen erbitte event. durch Postkarte. 4.2.

Hft. Braunschweiger Leberwurst

à M. 1.20,

Zwiebelleberwurst

à M. 1.—,

Sächsische Leberwurst

à 80 Pfg.

empfehlen

Johanna Lieckefett,

3.3. Kaiserstraße 66.

„Aechten Karmeliten-Geist“

vom Kloster in Regensburg zu haben bei
L. Dörflinger,
3.3. 45 Waldstraße 45.

Die ersten frischen Göttinger Cervelatmettwürste

sind eingetroffen und empfiehlt
L. Dörflinger,
2.2. Waldstraße 45.

Frankfurter Bratwürste, ächte,
per Stück 20 Pfg.,
sächsische Knackwürstchen zum Rohessen per Paar 30 Pfg.

empfehlen
Johanna Lieckefett,
3.3. Kaiserstraße 66.

Neue Sellerlinsen

in gut kochender Waare sind eingetroffen bei

Max Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 164.

Goldfische

empfehlen
Gustav Männing,
Samenhandlung,
Kaiserstr. 82 und Zähringerstr. 108.

Verb. Glycerin-Haarwasser à 1 M.,

Eau de quinine (Chinarindenhaarwasser) à 1 M. 50 Pfg.

aus der Königl. Bayer. Hof-Parfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** präparirt Landes-Ausst. 1882, verhindern rasch die Bildung von Schuppen sowie das Ausgehen der Haare, deren Wachstum außerordentlich befördert wird. Sie geben dem Haare Glanz, Weichheit und angenehmes Parfüm. Zu haben bei Hoflieferant **Carl Malzacher,** Lammstraße 5. 10.10.

LUDWIG OEHL,



Gr. Hoflieferant,

Handschuh-Fabrikant,

Kaiserstrasse 116 **KARLSRUHE** 116 Kaiserstrasse,

empfehlen sein grosses Lager von

Handschuhen jeder Art

eigener wie ausländischer Fabrikation.

Specialität in **Militär-Handschuhen.**

Handschuh-Waschanstalt.

Neueste Formen und Muster von

HERREN-CRAVATTEN,
Argosy- sowie andere **Hosenträger.**

Agentur für **W. Spindler,**
Färberei in Berlin.



Hochfeine
Taschentuch-Extrahits

aus exotischen Pflanzen, als:
Ixora, Melati, Kananga, Opoponax,
Kongoflora, Hang etc.
von **Wolff & Schwindt**
finden sich in allen besseren **Parfümerien** hier und auswärts.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rissen etc., Naphthalin, Camphor, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

Carl Roth, Drogerie.

≡ **Tricottailen** ≡

garantirt reine Wolle, in schwarz und farbig, reichhaltige Auswahl, das Stück von 3 Mark an.

Maier & Katzenstein,
161 Kaiserstraße 161,
Ecke der Ritterstraße.

Sieben eingetroffen die schon längst erwartete **Sendung** weißer wollener **Militärbedecken** sowie farbige, glatte und karrirte **Pferdedecken**, und werden solche zum **Fabrikpreis** abgegeben.

N. L. Homburger Söhne,
3.2. Kaiserstraße 211.

Doppelbuchstaben

zum Zeichnen der Wäsche in allen Zusammenstellungen,

waschächte

Stick- und Strickgarne
empfiehlt

Albert Himmelheber,
171 Kaiserstraße 171.

2.2.

Operngläser

in jeder Preislage
3.2. empfiehlt

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.



Patent-Gaskocher

in allen Größen
empfiehlt billigst

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf.,
Gerrenstraße 8.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen **deutschen und französischen Weine** auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Mondamin

Sehr beliebtes
Genuss- und Nahrungsmittel.

Eingetragene Schutzmarke.

Fabr. Brown & Polson. R. engl. Hoffl.,
London u. Berlin C. In Delikates- und Drog.-Handl. à 60 Pf. engl. Pfd. 10.5.

M. Sprich,

Stofffabrik, 8 Friedrichsplatz 8,

empfiehlt sein best sortirtes Lager in

Herren-, Knaben-, Damen- u. Mädchenhüten

in den neuesten Formen zu billigsten Preisen.

Ausstellung von Pariser Modellhüten.

Hüte jeder Art werden zum **Putzen, Faconniren, Färben und Garniren** angenommen und prompt besorgt.

21.

Stockwolle à M. 3 50 per Pfund in allen Farben,

Stückwolle: Terneaux, schwarz, 16 Pf. per Lage,

alle Farben, 18 Pf. per Lage,

Gobelin- und Moos-Wolle, alle Farben, 18 Pf. per Lage,

empfehlen in prima Qualität

Herm. Sobernheim & Co.,

Hamburger Engros-Lager,
Kaiserstraße 167.

5.5.

Karoline Stein-Denninger,

Korsettenmacherin, Waldstraße 36,

empfiehlt als Neuheit der **Herbst-Saison:**

Corsets

mit kurzer Hüfte, hochschmürend und sehr bequem.

Gleichzeitig bringe mein Lager fertiger Korsetten in allen Façonnen und Preisen in empfehlende Erinnerung. — **Anfertigung nach Maß ohne Preiserhöhung nach jedem Muster.** 5.1.

Gaslustres, Flurampeln, Lyras etc.

nach den neuesten Zeichnungen in großer Auswahl billigst bei

Leopold Maier,

Karl Heidenreich's Nachfolger,
Ritterstraße 6.

Ritterstraße 6.

Häfelgarn,
Dollfuss-Mieg auf Knäuel,
Brook auf Strang,
Gögginger
 bei
Geschwister Gross,
 Waldstraße 4.

Eine Parthie zurückgesetzter
Gummi-Bälle
 werden zu halben Preisen ab-
 gegeben.
Jacob Immel,
 Kaiserstraße 205,
 zwischen Wald- und Karlstraße.

L. Doering,
 Nachfolger Martin Salomon,
 205 Kaiserstrasse 205,
 liefert sehr schnell, gut und billig
Verlobungsbriefe u. Hoch-
zeits-Einladungen,
Geburts- und Todes-
 Anzeigen.

Mehger-Werkzeuge u. Geräte:
 Hacklöge, Knochensägen,
 Fleischwiegen, Hackmesser,
 Wursttopfmaschinen, Spalter,
 Schmalzpressen, Doppelspalter,
 Schnellwaagen, Schlachtmesser,
 Gewürzmühlen, Bankmesser,
 Blasbälge, Schinkenmesser,
 Blutlaunen, Wurstheber,
 Nulben, Stähle,
 Fleischhacken, Stahleibgurten,
 Schweineschropper, Seitenriemen,
 Wursttrichter, Stahlfetten,
 feinste messingene Säulenwaagen sowie Tafel-
 waagen mit Marmorplatten empfiehlt billigst

Friedrich Berckmüller,
 Karl-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.
Empfehlung.
 — Unterzeichneter empfiehlt sein reichhal-
 tiges Lager in **Kachelöfen** von allen
 Farben.
W. Leicht's Ofengeschäft,
 Spitalstraße 43.
 Reparaturen und Putzen zu billigster Be-
 rechnung.
 — Die alleinige Ursache der meisten
 Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in
 den Aborten, dagegen schützt man sich am besten
 durch Anbringen der weltberühmten

Patent-Closets
 der
Closetfabrik W. Stölzle, München.
 Dieselben können von Jedermann leicht befestigt
 und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt
 werden.
 Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle**
 in Karlsruhe.



Wir empfehlen unser großes Lager in
 Leib-, Bettwäsche und Tricotagen,
 weißen Oberhemden für Herren,
 Damen-, Mädchen- und Knaben-
 hemden,
 Kragen, Manschetten, weißen
 leinenen und bunten Taschent-
 üchern,
 Flanellhemden, Unterhosen u. Jacken,
 auch nach **Normal-System**,
 Betttüchern, weißen und farbigen Be-
 zügen, Bettbarchten und
 Drillchen, Strohsäcken, sowie auch
 Leibmatrassen und Kopfpolstern
 zu **ausserordentlich** billigsten Preisen.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

In größter Auswahl das Neueste in
Petroleum-, Tisch- und Sänglampen
 zu den billigsten Preisen bei
Leopold Maier,
 Karl Heidenreich's Nachfolger,
 Ritterstraße 6.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik
Rupp, Moeller & Cie.,
Säge-, Schleif- & Polirwerke, Dreherei
 mit Dampfbetrieb.

Ausführung von Arbeiten in
Marmor, Granit, Syenit und französischen Kalksteinen.
Lager
 von
Blöcken und Platten
 in allen gangbaren Marmorsorten.
 Fabrikation und Lager
 von
Bauartikeln
 jeder Art.
Treppenstufen,
Bodenbelege, Fensterbänke,
Wand- und Türbekleidungen
 für Hausflure, Treppenhäuser,
 Küchen, Badezimmer,
 Metzger- und Bäckerläden,
 Pissoirs etc.
 Säulen und Kaminen,
Baluster und Vasen,
 Mörsern,
Krippen und Wassersteinen,
 Badewannen und Fontainen.
Marmorkegelbahnen.
 Theken,
 Möbel-, Ofen-, Gerber- und
 Conditorplatten.
 Grabmonumenten
 und Kirchenarbeiten
 in einfacher und reicher Ausführung.

Die erwartete Schiffsladung
Ruhrkohlen erster Qualität
 ist für mich  in Leopoldshafen
 eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preise.
Louis Krutz,
 Waldstraße 44.

CARL SCHALLER

KARLSRUHE!

HIRSCHSTRASSE 76



GARANTIRT
ächte
CHINA-
THEE
nur
feine,
ungemischte
Qualitäten
neuester
Erndte

Thee.

Bei nun wieder beginnender Hauptbedarfszeit in **Thee** halte ich meine direkt importirten, feinsten Qualitäten auf's Ungelegentlichste empfohlen.

Souchong per $\frac{1}{4}$ Pfd. M. 3.80, || **Pecco** per $\frac{1}{4}$ Pfd. M. 5.50,
" $\frac{1}{2}$ " " 2.— || " $\frac{1}{2}$ " " 2.90
in Packeten. || in Büchsen.

Vollgewicht garantirt.

Für Familien dürfte der Bezug eines Originalkistchens vorzüglichsten **Souchong's** von netto 12 Pfund sehr zu empfehlen sein, indem sich der Einkauf dadurch bedeutend billiger stellt.

Proben stehen gerne zu Diensten.

Obige Sorten sind auch stets in frischer Waare zu beziehen durch meine Niederlagen bei:

Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
Herrn **Fried. Reib**, Marienstraße 43, Ecke Werderstraße,
Herrn **Theod. Compter**, Hofconditor, Waldstraße 8,
Herrn **Fried. Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
Frau **M. Bieger** Wittwe, Kaiserstraße 110,
Frau **Rudolph Leo** Wittwe, Hebelstraße 3,
Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99,
Herrn **Louis Sämer**, Kaiserstraße 74, Markplatz.

Gefl. per Postkarte ertheilte Aufträge werden pünktlichst besorgt.

Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

2.1.

Das
Möbel- u. Bettengeschäft
von
Fr. Schleckmann,

Waldstraße 12,
empfiehlt die größte Auswahl in Betten, Matratzen, Kissen, Polstern, Bettstellen, Kassen, Chiffonnieres, Kommoden, Schreibtischen, Stühlen, Spiegeln, Bildern aller Art u. s. w.; ganze Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt

Ausverkauf
von Oefen, Kochherden, transportablen Kesseln mit Gestellen, Kochgeschirren sowie Ofenrohren, Herd- u. Ofenringen, Bügelstählen wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
R. Q. Homburger,
Werderstraße 82.

Abfallholz.
Das so beliebte Abfallholz wird von heute ab, gut trocken und klein gespalten, wieder an meine verehrten Kunden versandt und zwar in Quantitäten nicht unter 3 Zentner. Der Zentner kostet eine Mark frei vor's Haus.
Bestellungen bittet man an die Badische Journirfabrik, Sophienstraße 147, zu richten.
3.1. 3.3.

in größter Auswahl empfehlen
Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel **M. Lautermilch & Sohn,**
Hoflieferant, Ritterstraße 3, neben dem Museum.

Karmelitenbräu München.
Specialauschank: Karl-Friedrichstraße 32.
Nächsten Samstag den 24. d. Mts., Abends 5 Uhr,
Eröffnung
der neu renovirten Bierfäle mit **grossem Concert**, ausgeführt von der Kapelle der Eitlinger Unteroffizierschule, unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn **Honroth**.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
W. Eppeler.
2.1.
Beginn des Concertes 8 Uhr. Eintritt frei.

Eine Schiffsladung
frische Ruhrkohlen erster Qualität
ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Sommerpreisen.
Holz- und Kohlengeschäft
A. von Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46.

Ausverkauf.

Um bis zur Verlegung meines Geschäfts mit meinem Waarenlager vollends zu räumen, werden **sämmtliche Waaren**

zu ausserordentlich billigen Preisen abgegeben.

Meine Lager sind mit

sämmtlichen Neuheiten der Saison auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Emil Müller,

Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Abonnements-Einladung.

Meinen werthen Abonnenten, sowie dem verehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß mit dem 1. Oktober ein neues **Abonnement** beginnt und sehe ich Anmeldungen hierauf mit Vergnügen entgegen. Gleichzeitig erlaube mir, die abgelaufenen **Abonnements** bei denjenigen Herren zu erneuern, welche mir bis zum 30. d. Mts. nichts Gegentheiliges hierüber benachrichtigen.

Achtungsvoll

Wilh. Wolf jr.,

S2a Kaiserstraße S2a.

21.

Es ist wunderbar schön
aber schlecht besucht.

Rirschenwasser, Schwarzwälder, vier Jahre
altes hochfeinestes, unter
voller **Garantie** der Reinheit, wird abgegeben
per Einzel-Liter 3 Mark.
Marienstraße 40 im 2. Stod.

Anzeige.

Auf bevorstehende Feiertage empfiehlt alle Sorten
prima lebendes und geschlachtetes Geflügel
Frau **H. Durlacher**,
Durlacherstraße 49.

Todes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere
liebe, gute Mutter und Großmutter
Frau **Rosine Schreiber**,
Postverwalters Wittwe,
im Alter von nahezu 82 Jahren heute Nacht 12 Uhr
von ihrem langen Leiden durch einen sanften Tod
zu erlösen.

Um stille Theilnahme bitten:
Karl Rogge, Schwiegersohn,
Albertine Rogge, geb. Schreiber,
Julius Schreiber,
Räthchen Schreiber, geb. Conrade.
Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr von
der Erbprinzenstraße 33 aus statt.

Stadtgarten.

Freitag den 23. September 1887,
bei günstiger Witterung

Zu Ehren der Versammlung der Vereine vom Rothen Kreuz
Großes Militär-Concert,

gegeben von der vollständigen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Bei einbrechender Dunkelheit festliche Beleuchtung des Stadtgartens
und der Säle.

Anfang 5 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
Nicht-Abonnenten 50 Pf.

Geselliger Verein Eintracht G. G.

21. Den Herren Genossenschaftlern zur gefl. Kenntnisknahme, daß die Ergänzungswahl für den
Engeren und Weiteren Ausschuss bis einschließlich 30. September d. J., Abends 8 Uhr, verlängert
wurde. Der Wahlkasten ist im Restaurationslokal (3. St. im 2. Stod, Ausgang Haupttreppe), aufgestellt.
Karlsruhe, 22. September 1887.

Der Vorstand.

W. Finckh. Chr. Vogel.

➔ Folgt ein Zweites Blatt. ➔

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.